Nefarious Mash - In Memory of Your Hopes

(50:18; CD, Digital; Wormhole Death Records, 16.02.2024)
Sogenannte Ein-Mann-Bands sind speziell im Black Metal nichts Besonderes mehr. Auch *Eddy Jaber* ist seit 2021 mit seinem „Schändlichen Brei“ bereits auf Sendung und veröffentlichte sein Debüt „In Memory of Your Hopes“ ein Jahr später digital als Eigenproduktion bei Bandcamp.

Nun haben sich Wormhole Death Records des jungen Franzosen angenommen und bringen das Album nochmal im CD-Format unter die blasse Black Metal-Meute. Allerdings werden Freunde der reinen Black-Metal-Lehre schwer enttäuscht werden, ob der starken experimentellen Schlagseite, die weder reines Geschepper noch weniger als drei Akkorde bietet. Vielmehr setzt *Eddy Jaber* auf harmonische Dissonanz, Polyrhythmik, zeitgenössischen Jazz, ordentliche Riffs und eine Mischung aus kreischendem Gebrüll und leider recht schiefem Klargesang (‚Sin of Intelligence‘).

Zuweilen erinnert diese komplexe, manchmal ziellos wirkende Achterbahnfahrt an Bands wie die die übergroßen Landsleute Deathspell Omega oder an die fantastischen Ulcerate, allerdings vermisst man doch noch ein wenig deren überwältigende Energie. Thematisch behandelt „In Memory of Your Hopes“ die kaputte Psyche moderner Männer, was der Künstler möglicherweise auch mit seinem Promofoto im Anzug (s.u.) ausdrücken möchte.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Selbst wenn man für das Erreichen des Niveaus der genannten Vorbilder noch ein paar Lichtjahre braucht, überzeugen Nefarious Mash doch mit hohem technischem Niveau, besonders wenn man bedenkt, dass *Jaber* alles im Alleingang eingespielt hat. Und obwohl sich die Musik einem natürlich nicht sofort ins Hirn frisst, bietet sie dennoch ein kurzweiliges Hörerlebnis für alle diejenigen, die sich im Avantgarde Blackmetal zu Hause fühlen. Ganz besonders das abschließende, über zehnminütige ‚Dawn' gilt dabei als Anspieltipp.
Bewertung: 10/15 Punkten (MBü 10, KR 9)

Besetzung:
Eddy Jaber – Alles

Surftipps zu Nefarious Mash:
Facebook
Instagram
Bandcamp
Youtube

Alle Abbildungen stammen von Carlo Bellotti Publishing und

Wormhole Death Records.